

Nichtmuttersprachler als Lehrer?

Beitrag von „Friesin“ vom 2. Juli 2016 13:04

Eher als die Frage nach der Muttersprache finde ich die Frage nach der Fächerkombi schwierig.

Latein ist kaum noch Mangelfach, Griechisch überhaupt nicht. Humanistische Gymnasien sind ausgesprochen selten geworden und bieten Griechisch meistens erst ab Kl.9 an, oft als Alternative zu z.B. Spanisch. Selbst in Bayern sind humanistische Gymnasien wenn, dann nur in Großstädten zu finden.

Aber Latein und Griechisch als Sonderpädagogin?? Wie schon oben jemand schrieb, als Sonderpädagogin wirst du ein Allrounder sein, so etwas Exotisches wie Altgriechisch kannst du dabei vermutlich vergessen 😊

Ich würde mich auf den Hps der Kultusministerien umsehen wegen der Fächerkombi. Nicht wegen der Muttersprachlichkeit (habe ich jetzt ein neues Wort geschöpft? 😅), dein Schriftdeutsch macht einen perfekten Eindruck! 🤗